

# Pressestimmen

Winsener Anzeiger

vom:

25. Oktober 2011

## Im Egon's soll es richtig krachen!

Zweitägiges Halloween-Bandfestival verspricht reichlich Alarm im Winsener Jugendzentrum

po Winsen. Nach dem Erfolg im letzten Jahr steht jetzt die vielversprechende zweite Auflage des Halloween-Festivals in Winsen auf dem Programm. Wie schon im vorigen Jahr bietet das Jugendzentrum Egon's die richtige Atmosphäre für solch ein Festival, finden die Veranstalter. So soll es am Freitag und Sonnabend, 28. und 29. Oktober, auch gehörig krachen. Los geht's am Freitag um 15 Uhr.

Mit der Bandauswahl gehen die Organisatoren diesmal noch einen Schritt weiter. Neben jungen Bands stehen auch namhafte Gruppen der Szene auf der Bühne, darunter Ahab, Milking The Goatmaschine und Purgatory. Ahab sind Deutschlands bekannteste Doom Metal Band. Sie zeichnen sich durch langsame Gitarrenriffs und den äußerst tief gehenden Gesang aus. Die Texte der Band drehen sich rund um die Geschichte von Moby Dick. Das erste Album war sogar eine komplette Vertonung des Romans.

Ebenfalls Headliner sind Milking The Goatmaschine. Sie haben sich ebenfalls ein lyrisches Thema ausgesucht. Anders als Ahab präsentieren Milking The Goatmaschine ihr Thema für alle sichtbar auf der Bühne: Die Band, deren Texte sich ausschließlich um Ziegen drehen, trägt auf der Bühne sehr zum

Vergnügen des Publikums Ziegenmasken. Die Ziegenköpfe gelten mittlerweile als Deutschlands bekannteste Grindcore-Band. Ein weiterer Headliner sind Purgatory mit ihrem Death Metal der alten Schule. Auftritt beim Death Feast Festival oder beim Party, San Festival brachten der Band eine riesige Fangemeinde in ganz Deutschland ein.

Außerdem stehen Lokahelden wie Murilated Remains und Hexadar auf der Bühne für maximale Leistung. Hexadar stellen auf dem Festival ihr erstes Album vor, und das will die Band mit dem Publikum und der längsten Show, die sie je-

mals gespielt hat, gebührend feiern. Das Festival-Programm machen die Bands Atheranoth, A New Thal, Castigator, Cryptcepers, Omnivore, Omnivores, Ridden By Disease, Trashwave, Dark Fields of Necromancy und Goremode komplett.

Besonders dankbar sind die Veranstalter ihren Sponsoren. Das Festival unterstützen der Verein Zukunftsräume, familia und die Hamburger Sparkasse (Haspa) in Winsen sowie das Musikgeschäft Pro Music aus Lüneburg. Der Vorverkauf ist übrigens schon beendet. Es gibt aber noch Tickets an der Abendkasse.



Veranstalter Thieno Lux (links) und Reiner Kaminski vom Verein Zukunftsräume werben für das Halloween-Festival 2011. Foto: po